

Stiftung Bahnmuseum Albula  
Hauptstrasse 83  
7482 Bergün/Bravuogn  
Schweiz

Tel. +41 (0)81 420 00 05  
Fax +41 (0)44 201 79 35  
media@bahnmuseum-albula.ch  
www.bahnmuseum-albula.ch



- 1 -

## Medienmitteilung

07. Mai 2012

**Bergün. Das Museum nimmt Bahnfans, Familien und Schulklassen mit auf einen Parcours, der die gesellschaftlichen, technischen, wirtschaftlichen und kulturellen Hintergründe der Bahn aufnimmt – anschaulich, interaktiv und überraschend. Welche Schwierigkeiten mussten überwunden werden? Wie war das mit den Baukosten? Welche Auswirkungen hatte die Bahn auf das Tal? Wie ist es, einen Zug durch das Tal zu lenken? Für Kinder gibt es eine eigene Tour, die ihnen den Bau und Betrieb der Bahn auf spielerische Weise zeigt, für Schulklassen spezielle Führungen und Workshops.**

*Rob Neuhaus*

Vom Bahnfan bis zur Schulklasse in der Projektwoche, im Bahnmuseum Albula finden die verschiedensten Interessens- und Altersgruppen ein spannendes Angebot.

### **Das Rhätische Krokodil - reloaded**

Vor dem Museum steht das berühmte Rhätische Krokodil. 50 Jahre war die Lokomotive im Einsatz, dann diente sie knapp 30 Jahre als Denkmal. Jetzt wurde sie mit einem Fahrsimulator ausgestattet, so dass die Besucher im Führerstand mittels originaler Schalter und Hebel virtuell durch das Albulatal steuern können – eine perfekte Alternative zu Bahnfahrt, Wanderung oder schlechtem Wetter!

### **Bernhard Tarnutzers Modell als offene Werkstatt**

Im Museum hat die Modelleisenbahn von Bernhard Tarnutzer ihre neue Heimat gefunden. Die Anlage in Spur 0m (Massstab 1:45) zeigt die Gebäude entlang der Albula- und Berninalinie im Zustand der 1950er und 1960er Jahre. Neben Unterhaltsarbeiten an diesem Schmuckstück ist Bernhard Tarnutzer häufig in einer offenen Werkstatt anzutreffen, wo er Alt und Jung Auskunft über den Bau der Anlage gibt.

### **Das Schaudepot – nicht nur für Nostalgiker**

Über 600 Objekte aus über hundert Jahren RhB sind hier zugänglich. Das Schaudepot ist sowohl Lager als auch Werkstatt und beinhaltet Sammlungsgut aus Rollmaterial, Gleisbau und Kommunikationstechnik. Hier werden auch Basteltreffs und Seminare mit aktiven oder pensionierten Mitarbeitern der Rhätischen Bahn und mit Bahnexperten aller Couleur stattfinden.

### **Der Topografiesimulator – so baut man eine Eisenbahnlinie**

Der Topografiesimulator mit virtuellem Kartentisch und einem Relief zeigt nicht nur, wie der geopolitische Entscheid für die Albulabahn getroffen wurde, sondern auch, welche geologischen und bahntechnischen Feinanpassungen der Streckenführung in das Gelände erfolgten. Dabei werden die Überlegungen zu Streckendistanz, Höhendistanz, Gesteinsbeschaffenheit, Lawinengefahr, Mindestradien in den Kurven, benötigte Leistung des Rollmaterials und Baukosten anschaulich erläutert.

### **Die Kindertour – eine kleine Reise mit viel Erlebnispotenzial**

Kinder können sich auf eine eigene Tour begeben – wenn sie wollen, in eigens für sie geschneiderten Bahnuniformen und mit Bähnertasche. Spezielle Billettentwerter weisen den Kids den Weg. Auf

Stiftung Bahnmuseum Albula  
Hauptstrasse 83  
7482 Bergün/Bravuogn  
Schweiz

Tel. +41 (0)81 420 00 05  
Fax +41 (0)44 201 79 35  
media@bahnmuseum-albula.ch  
www.bahnmuseum-albula.ch

- 2 -

spielerische Weise erfährt man, warum ein Viaduktbogen aus Stein elastisch ist und dadurch das Gewicht einer ganzen Eisenbahn tragen kann. Oder man kann austesten, wie geschickt man ist, wenn man virtuell einen Zug bremst.

Für Kinder und Schulklassen gibt es spezielle Führungen durch die Dauerausstellung. Je nach Schulprogramm wird der Fokus einer Führung durch fachkundige Begleiter anders gelegt, zum Beispiel wird ausführlich über die Elektrifizierung der Schweiz, welche von Hotelpionieren vorangetrieben wurde, berichtet.

Der Museumsbesuch mit Kindern kann mit einer Wanderung auf dem Bahnerlebnisweg Preda-Bergün erweitert werden, einer einfachen Wanderung mit vielen Rastplätzen in idyllischer Landschaft.